

Studie einer rechten Hand



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Studien nach der Natur und dem lebenden Modell, mit genauester Beobachtungsgabe und doch rasch hingeworfen, sind charakteristisch für den 1898 geadelten Adolf von Menzel. Struktur und Oberfläche der Hand werden lebensnah mit Linien, dunkler Schraffur und zarten Verwischungen des Stifts wiedergegeben. Größe und Beschnitt der Zeichnung lassen vermuten, dass sie von einem größeren Blatt mit weiteren Detailstudien abgetrennt wurde. Die Weiterverwendung der Studie mit den Aquarellproben zeugt ebenfalls von einem Arbeitsblatt. Vergleichbare Handstudien mit Pinselproben finden sich in der Bremer Kunsthalle und werden in die Zeit um 1870/80 datiert. Andererseits aber studierte Menzel 1905 in 35 Zeichnungen eine rechte Hand für eine Gouache mit dem »Porträt der Parlamentarier«, so dass das Blatt auch erst in diesem Zusammenhang entstanden sein könnte.

Titel	Studie einer rechten Hand
Inventarnummer	C 2006/5153
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Adolph Menzel</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. Dez. 1815 Breslau – † 09. Febr. 1905 Berlin
Datierung	(um 1902-1905)
Technik	Bleistift, verwischt, Aquarellproben
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 8,50cm(Blatt) / Breite: 9,20cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Geschenk 2006 Maria Donndorf zum Gedächtnis an Wolf Donndorf

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite